

Zu TOP 4 - Informationen durch den Bürgermeister/die Ortsteilbürgermeister

4.1. Information Bürgermeister

Ende März = Zeit der Mitgliederversammlungen der Jagdgenossenschaften

Sünna: Neuwahl des Vorstandes

Rücktritt des Peter Dröse nach 16 Jahren im Amt → zum neuen Vorsitzenden wurde Manfred Heidrich gewählt

Pferdsdorf: im nächsten Jahr ist die Jagd neu zu vergeben, der bisherige Pächter,

Hans-Gerd Oetzel hat sein Interesse an der Weiterpacht ausgesprochen

Untereibach: MV ist erst morgen

Hier steht die Entscheidung an, ob der Jagdpachtvertrag nach dem Ableben des Obmanns Bernd Busse noch ein Jahr weiter läuft oder aber durch die Jagdgenossenschaft für den gemeinschaftlichen Jagdbezirk bzw. die Gemeinde für den Eigenjagdbezirk gekündigt wird und dann ab Mitte dieses Jahres zusammen neu vergeben werden.

Förderprogramm Werra-Ulster-Weser Fond

- Gemeinde hat sich an dem Förderprogramm mit 6 eigenen Anträgen beteiligt – dies betrifft Maßnahmen in den 3 Ortsteilen Untereibach, Pferdsdorf & Sünna
- von den Vereinen wurden auch 2 Anträge gestellt
- Antragsfrist war bereits am 16.3.2018- effektiv waren weniger als 4 Wochen Zeit für die Ausarbeitung der Anträge

Baumaßnahmen:

- 1) z.Z. keine direkten Bauaktivitäten
- 2) Kulturhaus ist nahezu Schlussgerechnet – gemäß der Auskunft aus dem Bauamt ist nicht mit bösen Überraschungen zu rechnen, d.h. der Kostenrahmen wird eingehalten
- 3) Hochwasserschutzmaßnahme – im letzten GR wurde die Maßnahme an der Mosa in Pferdsdorf vergeben
 - am 14.3.2018 fand die zugehörige Anliegerversammlung statt
 - in der KW 15, also ab dem 9.4.2018 soll mit der Maßnahme begonnen werden
- 4) Hochwasserschutz an der Sünna
 - auch die 2. Submission musste von der Gemeinde aufgehoben werden, da kein wirtschaftliches Angebot vorlag
 - nach Rücksprache mit der Förderbehörde kann die Maßnahme nun freihändig vergeben werden ... hierzu sollen 4-5 Firmen um die Abgabe eines Angebotes angeschrieben werden. Bei Freihändiger Vergabe werden Aufträge ohne ein förmliches Verfahren vergeben. Allerdings sind auch hier die allgemeinen Grundsätze des Vergaberechts wie Förderung des Wettbewerbs, Gleichbehandlung der Bieter usw. anzuwenden.
 - Termin: Ausschreibung noch im April

In der Ortsteilratssitzung am 26.3.2017 wurde hinterfragt, warum die Maßnahme nicht Losweise ausgeschrieben wurde, d.h. Gewässersanierung und Brückenbau getrennt? Laut Aussage des Ingenieurbüros wäre bei einer Losweisen Ausschreibung nicht mit einem wirtschaftlich günstigeren Ergebnis zu rechnen:

- Doppelter Aufwand bei der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen
- Ggfs. Beauftragung von 2 separaten Bauunternehmen, die durch den AG koordiniert werden müssen → dadurch ist die Gefahr von Bauzeitverlängerungen sehr hoch, da die Unternehmen sich auf die Fertigstellung von notwendigen Leistungen des jeweils Anderen berufen können
- Doppelte Baustelleneinrichtung (rd. 10 % der Baukosten jeweils) sowie Kosten für Verkehrssicherung, Baustellensicherung etc.
- Übergang der Brücke zum Gewässer müsste mehrfach angefasst werden, da die Schnittstelle im Gewässerbau/Erdbau nicht exakt definiert werden kann

Bezüglich der Tragfähigkeit der Brücke gibt es seitens des Statikers die Aussage, dass ein Herabsetzen der Verkehrsbelastung auf z.B. 20 to keinen signifikanten Einfluss auf die Abmessungen der Brücke hat und somit auch keinen Einfluss auf die Kosten.

5) Feuerwehr

- Arbeiten im Rahmen des Brandschutzgutachtens können auf Grund der Witterung nicht bis Ende März abgeschlossen werden → Antrag auf Fristverlängerung Ende April

6) Bürgerhaus Sünna

- Ausschreibung zum Rückbau des Fußbodens soll in der Woche nach Ostern versendet werden
- Ausschreibung zum Rohbau dann in der folgenden Woche
→ Auftragsvergabe nach Rechtsgültigkeit des Haushaltsplanes
- für die Erneuerung der Lüftungsanlage hat die Gemeinde 2 Förderanträge gestellt (Bund & Freistaat) → mit einem Bescheid ist erst im Juni zu rechnen

Keltendorf:

- der Antrag auf Einleitung des selbstständigen Beweisverfahrens wurde beim Landgericht Meiningen gestellt
- eine Erklärung des gegnerischen Anwaltes wurde trotz vorheriger Zustimmung zur Verfahrensweise nicht abgegeben
- der vorläufige Streitwert wurde auf 70.000 Euro festgelegt

Termine:

- Bauausschuss am 12.04.2018
- Haupt- und Finanzausschuss am 22.05.2018 – Vergabe, Kita-Satzung, Bibi-Benutzungsordnung

- Gemeinderat am 07.06.2018 – Gaskonzession, Vergabe (Hochwasser Sünna, Bürgerhaus Sünna, Bauhof Räsa)
- Jour-Fix mit der K+S Kali GmbH am 05.06.2017
- Florianstag am 04.05.2018 in Unterbreizbach (Kulturhaus & Kirche)

Personal:

- Einstellungen: Kita Unterbreizbach & Sünna: Frau Fleischmann am 01.04.2018
Reinigung Gemeindeverwaltung: Frau Brühl
Turnhalle Sünna: Frau Gleißner

4.2. Information Ortsteilbürgermeister Sünna – Herr Heidrich

- 1) Der Hausmeister für das Bürgerhaus Sünna, Herr Klaus Fischer, wird aus gesundheitlichen Gründen seinen Dienst zum 31. März 2018 beenden. Er war seit 2009 in für das Bürgerhaus in Sünna zuständig. An dieser Stelle sei ihm der Dank für seine zuverlässige und verantwortungsbewusste Tätigkeit im Bürgerhaus ausgesprochen. Ein Nachfolger für die Stelle wurde noch nicht bestimmt.
- 2) In den letzten Tagen kam es zu zwei Unfällen an den Straßengeländern an der B 84 (Höhe Bürgerhaus Sünna) und an der Landesstraße (Eingang Kindergarten Sünna) in dessen Folge die Geländer beschädigt wurden. Die Unfallverursacher sind bekannt und die Reparaturen an den Geländern sind veranlasst.
- 3) Wie bereits angesprochen, fand am 16.03.2018 die Versammlung der Jagdgenossenschaft Sünna mit der Neuwahl des Jagdvorstandes statt. Zu der Versammlung waren insgesamt 11 Jagdgenossen von über 190 Eigentümern von bedjagbaren Grund und Boden von Sünna anwesend. Angesichts der großen Herausforderungen, die sich momentan bezüglich der Jagdausübung stellen, ist das Interesse der betroffenen Grundeigentümer sehr enttäuschend. Zu der Versammlung wurde ein neuer Jagdvorstand für die kommenden 5 Jahre, also bis zum 31.03.2023 gewählt.
- 4) Am 18. März 2018 konnte durch die Eheleute Anna und Willy Runknagel aus Sünna das seltene Jubiläum der Eisernen Hochzeit gefeiert werden. Durch den Ortsteilbürgermeister wurden die Glückwünsche der Gemeinde überbracht.
- 5) Mitzuteilen ist, dass der zuständige Revierförster, Hans Brückner, wegen Krankheit voraussichtlich bis Mitte April 2018 ausfällt. Seine offizielle Vertretung ist der Revierförster des Nachbarreviers, Herr Günther Schwinzer. Bei wichtigen Angelegenheiten ist der Vorsitzende der FBG oder Revierförster Schwinzer zu kontaktieren.

4.3. Information Ortsteilbürgermeister Pferdsdorf – Herr Schmidt

- Termine:
- 20.02.2018 Ortsteilratssitzung mit den Informationen über die Baumaßnahmen „Hochwasserschutz an der Mosa“ und Umbau FFW/Kita
 - 22.02.2018 Begehung entlang der Ulster mit Herrn Hoffmann (Fluss-Meisterei) und Frau Marosseck (TLUG Jena)
 - 23.02.2018 Jahreshauptversammlung der Jagdpächter
 - 14.03.2018 Anliegerversammlung – Maßnahme Hochwasserschutz
 - 28.03.2018 Osterdekoration Brunnen

- 28.04.2018 Maifeier
- 01.05.2018 Anangeln/Frühshoppen

Zu TOP 5 - Beschlussvorlagen – öffentlicher Teil

Nr. 03/2018/05 – Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

- kein Antrag auf Beschlussänderung

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen

Nr. 03/2018/06 – Beschluss zum Finanzplan der Gemeinde Unterbreizbach für die Haushaltsjahre 2017 bis 2021

- kein Antrag auf Beschlussänderung

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen

Nr. 03/2018/07 - Beschluss zum Haushaltssicherungskonzept für die Haushaltsjahre 2018 bis 2021

- kein Antrag auf Beschlussänderung

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen

Vorschlag von Herrn Pforr, der Leiter der Kommunalaufsicht sollte mal zu einer der nächsten Gemeinderatssitzungen eingeladen werden.

Allgemeiner Hinweis von Herrn Nennstiel:

- Gesetzgebung und die Praxis stimmen nicht immer überein, die mathematischen Modelle für die Aufstellung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes mit dem 3-Jahresansatz gehen an der Praxis vorbei
- Anregung an Politik und Gesetzgebung zum Überdenken bzw. Überarbeiten der entsprechenden Vorschriften

Nr. 03/2018/08 - Beschluss zur Aufstellung der Jahresrechnung 2017

- kein Antrag auf Beschlussänderung

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen

Nr. 03/2018/09 - Beschluss zur Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Priller, Reinhard & Coll. GmbH, Fulda für die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Erneuerbaren Energien Unterbreizbach GmbH

- kein Antrag auf Beschlussänderung

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen

Zu TOP 6 - Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister

- keine schriftlichen Anfragen an den Bürgermeister
 - Anfrage Herr Gimpel: - Da die Maßnahme „Hochwasserschutz an der Sünna“ nicht ausgeführt wird, soll die Brücke im Kulmenweg gebaut werden?
Antwort Herr Ernst: - ja, der Bau der Brücke ist Bestandteil des Hochwasserschutzkonzeptes
 - ohne die Brücke würde die Maßnahme nicht gefördert werden
 - nach Rücksprache mit der Fördermittelstelle soll jetzt „freihändig“ ausgeschrieben werden
 - Anfrage Herr Pforr: Er hätte in der letzten Sitzung des Bauausschusses vorgeschlagen - eine andere Zufahrt zu dem Bebauungsgebiet Sünna zu wählen. Wie ist der Stand?
Antwort Herr Ernst: Hierüber wurde in der Verwaltung nochmals beraten und als schwierig umsetzbar gesehen. Da die Zufahrt zu schmal ist, müsste ein Streifen des Nachbargrundstückes hinzugekauft werden. Die Bereitschaft des Eigentümers ist nicht vorhanden und zum anderen handelt es sich um einen sehr nassen Bereich.
 - Anfrage Herr Lock: Können Parkplätze in der Schachtstraße dauerhaft durch Bürger gepachtet werden?
Antwort Herr Ernst: Klärung und Prüfung durch die Verwaltung
 - Anfrage Herr Volkmar: Welche Probleme gibt es mit der Ausweisung von Bauplätzen in Hüttenroda?
Antwort Herr Ernst: Durch ein Planungsbüro wurden die Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme aufgefordert. Von 2 Behörden wird die Ausweisung von Bauplätzen in Hüttenroda kritisch gesehen. In der nächsten Bauausschusssitzung soll nach Rücksprache mit dem Planungsbüro über die weitere Vorgehensweise beraten werden.
 - Anfrage Herr Volkmar: Für welche Maßnahmen wurden Förderanträge aus den Mitteln des Werra-Ulster-Weser-Fonds gestellt?
Antwort Herr Ernst: Insgesamt wurden durch die Gemeinde 6 Anträge gestellt:
 - Wassererlebnis Ulster
 - Wassererlebnis Sünna
 - Wege ans Wasser In Unterbreizbach
 - Touristisches Leitsystem in allen Ortsteilen
 - Neubau „Soziales Zentrum“ Unterbreizbach
 - Erweiterung der Kindertagesstätte Pferdsdorf (Mehrzweckraum)Hinzu kommen noch 2 Anträge von Vereinen. Die Förderung

beträgt zwischen 60 und 80% (max. 100.000€/Maßnahme)

- Anfrage Herr Lahs: - Wie ist der Lösungsstand der Geschwindigkeitsübertretungen an der B 84 in der Ortslage Sünna?
Antwort Herr Ernst: Landespolizeiinspektion Suhl wurde angeschrieben und hat nachweislich auch bereits Kontrollen durchgeführt
Hinweis Herr Beck: → die Kontrollen sollten nachts erfolgen

Zu TOP7 - Bürgerfragestunde

- Die Anfragen der Herrn Adler und Schößler zu Problemen der Vertragsgestaltung hinsichtlich von Eigen- bzw. Gemeinschaftsjagdbezirken und Jagdpachtzeiten führten zu reger Diskussion mit dem Ergebnis, dass diese Fragen bzw. Probleme hier nicht beantwortet werden können.

Untereibitzbach, 17.04.2018

Für den Vorsitz

Für das Protokoll

R. Klinzing
Gemeinderatsvorsitzender

R. Ernst
Bürgermeister

K.Kulot
Schriftführerin